

Evang. Stadtkirche St. Albanus zu Schkeuditz
Erneuerung Chorfenster



Bauherr: Evangel. Kirchgemeinde Schkeuditz
Topfmarkt 4, 04435 Schkeuditz

Architekt: Architekturbüro Andreas Rüdiger
Bergstraße 4a, 04849 Bad Düben

Bearbeitung: **Vorplanung – Kostenschätzung**

Aufgestellt: 06. Dezember 2023


Andreas Rüdiger
Dipl.-Ing. Architekt

Kurzbeschreibung der Maßnahme: Erneuerung der Chorfenster

Ev. Stadtkirche St. Albanus
BA – Chorfenster, neu und Restaurierung
Albanusstraße, 04435 Schkeuditz

1.1 Vorbemerkung

Die Stadtkirche St. Albanus in Schkeuditz ist romanischen Ursprungs (um 1200). In der Kirche befindet sich ein Tympanon mit der Darstellung St. Alban und St. Peter (Hl. Alban, Märtyrer [406] in Mainz enthauptet, heiliggesprochen 504. Schutzheiliger und Kirchenpatron der ev. und der röm.-kath. Kirche sowie der Stadt Schkeuditz; in den Siegeln der Stadt und der Kirchen enthalten.

Die Stadtkirche St. Albanus soll in mehreren Bauabschnitten im Innenbereich saniert und wieder hergestellt werden. Bisher konnten zwei Bauabschnitte realisiert werden. Der erste BA umfasste die dringend notwendige Instandsetzung der Turmfassade. Im zweiten BA wurde der Natursteinboden im Kirchenschiff komplett rekonstruiert.

Weitere Bauabschnitte beinhalten die Instandsetzung der inneren Raumschale (Wände und Decken) im gesamten Kirchenschiff, einschl. Eingangsbereich und Seitenkapelle und die Sanierung, Rekonstruktion und Neugestaltung der Kirchenfenster.

Ein erster Schritt zu Erneuerung der Fenster ist die Neugestaltung der den Kirchenraum prägenden Fenster im Chor.

1.2 Kurz - Beschreibung der geplanten Maßnahmen – Chorfenster

Die 3 Chorfenster der Kirche St. Albanus bestehen z.Zt. aus einem historisch erhaltenen farbigen Glasfenster (sogen. Weihnachtsfenster), mittig platziert und zwei schlichteren Fenster mit rautenförmiger Verglasung, die als Ersatz für die ursprünglich vorhandenen, aber verlorenen bemalten Fenster nach dem Krieg eingebaut wurden

Im Rahmen der Neugestaltung des Chorraums und der gesamten Kirche sollen die beiden schlichten Glasfenster durch neugestaltete Glasfenster ersetzt werden. Dazu wurde ein Wettbewerb mit 3 Künstlern durchgeführt. Die Entwürfe von Günter Grohs fanden die mehrheitliche Zustimmung der Jury und der Kirchgemeinde und sind Grundlage für Herstellung der beiden neuen Fenster. Die Fenster werden nach den Entwürfen unter Mitwirkung des Künstlers in einer Fachwerkstatt gefertigt und anschließend eingebaut.

Das vorhandene, mittlere „Weihnachtsfenster“ soll dann in einem zweiten Schritt restauriert werden.

Als Schutz vor Beschädigung (z.B. Steinwurf) erhalten alle 3 Chorfenster eine Schutzverglasung.

Die übrigen Fenster im Kirchenschiff sollen wieder als bleiverglaste Fenster gefertigt werden. Dazu gibt es Entwürfe (Anlage). Hier sind mit der Denkmalschutzbehörde die Gliederung und detaillierte Gestaltung abzustimmen.

2. Kosten der beiden neuen Chor- Fenster

Die Kosten für die beiden neuen Fenster setzen sich aus Künstler-Honorar für die Ausarbeitung der Entwürfe bis tlw. in den Maßstab 1:1, die Leistungen des Kunstglaser für die Umsetzung der Entwürfe incl. Glasmalerei, die Herstellung der Schutzverglasung, Montage der Fenster incl. Ausbau der Altfenster, sowie weiterer notwendiger Bauleistungen, wie Gerüststellung und Maurer- und Putzarbeiten im Leibungsbereich der Fenster und Baunebenkosten für Planung und Bauleitung.

Die Kosten beziehen sich auf die beiden neuen Chorfenster. Das Bestandsfenster (Weihnachtsfenster) wird in einem weiteren Bauabschnitt restauriert. Für die Aufstellung der Restaurierungskosten sind noch detaillierte Untersuchungen notwendig.

Kosten pro neuen Chorfenster:

Künstler und Kunstglaser /Glasmalerei	42.000 EUR
Schutzverglasung	8.000 EUR
Gerüst, Maurer und Putz	4.000 EUR
Baunebenkosten	4.800 EUR
Kosten pro Fenster	58.800 EUR – incl. 19 % Mwst.

Kosten für die beiden neuen Fenster 117.600 EUR


 Andreas Rüdiger
 Dipl.-Ing. Architekt

Anlage: Entwurf Günter Grohs

